

AMS.

Gebrauchsanweisung für 8 Tage Pendeluhr

Diese Uhr wurde nach traditioneller Uhrmacherkunst gefertigt. Sie hat ein stabförmig angeordnetes 8-Tage-Gewichtszug-Pendelwerk. Der stabile Werkaufbau und die massiven Messingplatinen garantieren bei sachgemäßer Behandlung eine lange Lebensdauer der Uhr. Zu jeder vollen Stunde ertönt jeweils ein Schlag auf Glocke.

Aufhängen der Uhr

Die Uhr vorsichtig aus der Verpackung nehmen, ca. 1,90 m über dem Boden Nagel, Haken oder Schraube setzen und die Uhr senkrecht aufhängen. Pendel vom Deckel der Styroporverpackung lösen und in die Öse der Pendelverlängerung sowie das Gewicht in den Haken der Kette einhängen.

Starten des Uhrwerkes

Die Pendellinse etwa 10 cm aus dem Lot führen und loslassen. Das Pendel schwingt und es reguliert sich selbstständig auf die richtige Schwingungsweite ein.

Stellen des Uhrwerkes

Minutenzeiger nur im Uhrzeigersinn drehen bis die Uhrzeit stimmt.

Aufziehen der Uhr

Diese Uhr läuft etwa eine Woche bei Ausnutzung der vollen Kettenlänge. Aufziehen der Uhr erfolgt indem am freien Kettenende das Aufzugsgewicht bis zum Anschlag gezogen wird. Zur Entlastung des Uhrwerkes sollte das Gewicht dabei etwas angehoben werden.

Regulieren der Ganggenauigkeit

Über die Pendelmutter unterhalb der Pendellinse wird die Uhr reguliert. Drehen der Pendelmutter und damit der Pendelscheibe nach oben macht die Uhr schneller, nach unten wird die Uhr langsamer. Eine Umdrehung entspricht dabei 1 min/Tag.